

Antrag des Kinder- und Jugendparlaments	Vorlagen - Nr.:	VO/3827/2015	TOP
	Status:	öffentlich	
	Datum:	13.02.2015	
	Eingang:	12.02.2015	
Stadtverordnetenversammlung Marburg			
<u>Beratende Gremien:</u>	Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr Stadtverordnetenversammlung Marburg		

Antrag des Kinder- und Jugendparlaments betr. Errichtung von Bremsschwellen, Pfeilern oder versetzten Schranken in der Kappesgasse

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Notwendigkeit der Errichtung von Bremsschwellen/Pfeilern/versetzten Schranken in der Kappesgasse (Weidenhäuser Straße) wird geprüft.

Begründung:

Die Kappesgasse ist mit ihrem Vorplatz ein verkehrsberuhigter Bereich und wird nicht nur häufig von Spaziergängern genutzt, die u.a. zum vielbesuchten Bootssteg möchten, sondern auch gerne von spielenden Kindern.

Es befindet sich außerdem, neben diversen anderen Wohnhäusern, ein Wohnheim für betreutes Wohnen in dieser Gasse. Sowohl BewohnerInnen aller Altersklassen der Kappesgasse als auch BesucherInnen des Bootsstegs und SpaziergängerInnen beklagen sich darüber, dass Fahrradfahrer (manchmal sogar auch Roller- und Motorradfahrer) den vom Trojedamm führenden Weg zur Gasse, welcher abschüssig ist, als Rampe benutzen, um ihr Fahrrad, Motorrad oder ihren Roller zu beschleunigen und somit zügig den z.T. unübersichtlichen verkehrsberuhigten Bereich zu passieren.

Häufig kommt es in Folge dessen zu Zusammenstößen und Kollisionen mit Kindern, Passanten und Bewohnern, die nicht selten Verletzungen nach sich ziehen, weil die Fahrrad-, Motorrad- und Rollerfahrer es nicht schaffen, rechtzeitig abzubremsen.

Für das Kinder- und Jugendparlament

Jona Hartmann
KiJuPa- Vorsitzender